



ZUSÄTZLICH KONKRETIERT, BEIHEFTET, »DEUTSCHEN FERTIGKEITEN« BEIM DURCHFÜHREN DER VERORDNUNG ÜBER DIE VERBODENEN VERFAHREN

Mitgliedschaft bietet Wettbewerbsvorteile

Die Gütegemeinschaft Mehrscheiben-Isolierglas (GMI) stellt in einer sechsseitigen Broschüre die Vorteile dar, die eine Mitgliedschaft für Isolierglashersteller bietet. Die Broschüre wurde per Mailing an alle Isolierglashersteller Deutschlands verschickt. Weitere Exemplare können bei der GMI in Troisdorf angefordert werden.

»GMI-Mitglieder sind klar im Vorteil«, betont der GMI-Geschäftsführer Rüdiger Graap: »Die GMI bietet ihnen schnelle und unbürokratische Unterstützung beim Ü-Zeichen sowie künftig beim CE-Zeichen, und sie vergibt exklusiv an Mitglieder das RAL-Gütezeichen. Dieses Qualitätssiegel wird an Bedeutung noch gewinnen – gerade durch die Einführung des CE-Zeichens.«

Das CE-Zeichen besagt nur, dass ein Produkt den für es geltenden europäischen Normen entspricht. Wenn das CE-Zeichen für Isolierglas eingeführt ist – nach heutigem Stand etwa Mitte 2006 –, entfällt die obligatori-

sche Fremdüberwachung durch unabhängige Stellen und damit ein wichtiges Qualitätsmerkmal. Dies macht es für Weiterverarbeiter, Planer und Bauherren schwierig, unter der Fülle von angebotenen Isoliergläsern die Qualitätsprodukte zu erkennen.

GMI-Mitglieder dagegen können ihren Kunden dokumentieren, dass sie verlässliche Produktqualität anbieten – durch das RAL-Zeichen. Die freiwillige Qualitätskontrolle, die Voraussetzung für das RAL-Zeichen, bietet somit Wettbewerbsvorteile auf dem deutschen und europäischen Markt.

Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.gmie.v.de.

Die Gütegemeinschaft Mehrscheiben-Isolierglas gibt Unterstützung beim Ü- und CE-Zeichen und bietet exklusiv das RAL-Gütesiegel an. Über die Vorteile der Mitgliedschaft informiert eine aktuelle Broschüre.

